

Die Hitachiins Zwillinge verlieben sich!

Von Rin-Okumura

Kapitel 6: Sehnsucht nach den Hitachiins Brüder

Am Nächsten Morgen machten sich Kaoru und Hikaru wieder bereit und gingen dann zu Felia und klingelten, jedoch öffnete dieses mal Felia's Vater die Tür. "Hmm Ja bitte?", kam es von Felia's Vater dann. "Guten Morgen wir sind die Klassenkameraden von Felia und wollten sie zur Schule abholen", erklärte Kaoru dann. "Das tut mir Leid, Felia kann heute nicht in die Schule ihr Fuß ist noch nicht okay, vielleicht Morgen wieder", sagte der Vater und schloss die Tür wieder, Hikaru und Kaoru gingen dann alleine zur Schule. "Aber Dad, ich will in die Schule bitte lass mich gehen", flehte Felia ihn an. "Nein habe ich gesagt leg dich wieder hin", sprach der Vater, und schob sie in ihr Zimmer zurück. "Du wirst schön zuhause bleiben, ich werde dann mal zur Arbeit gehen, ruh du dich aus", kam es vom Vater, er drückte sie noch mal als er dann zur Arbeit ging. Felia senkte den Kopf, und setzte sich auf ihr Bett.

In der Schule.

Hikaru, Kaoru und der restliche Host Club waren wieder im Musikzimmer 3 und kümmerten sich um ihre Fans. "Hey Hikaru was hast du denn, du siehst so nachdenklich aus", kam es dann fragend von Kaoru. "Ob es ihr gut geht?", fragte Hikaru dann. Kaoru musste einen Moment stocken, und blickte ihn dann lange an bevor er etwas sagte. "Mit Sicherheit es geht ihr bestimmt gut", sprach Kaoru dann, und stand auf. "Ich werde mal etwas zu trinken besorgen", schlug Kaoru vor, und ging dann raus, als vor ihn Felia stand. "F...Felias was machst du denn hier?", fragte er sie dann. "Na was denn schon, ich muss doch noch immer meine Schulden begleichen", sprach sie und lächelte. "Aber was ist denn mit deinen Fuß?", fragte er wieder. "Ach das geht schon wieder", sagte sie und lächelte ihn an, und lief dann ins Musikzimmer 3. Hikaru sah sie stand auf, als Honey an ihn vorbei rannte, und Felia freudig begrüßte in dem er sie ansprang, dabei zuckte Felia heftig, da ihr Fuß natürlich immer noch höllisch schmerzte.

"H...Honey hey ich freue mich auch wieder hier zu sein", sagte sie, und lächelt weiter und setzte Honey wieder ab, und blickte zu Hikaru. "Sie hat doch immer noch Schmerzen, warum tut sie sich das denn an?", fragte sich Hikaru dann. Felia lief dann zu Kyouya rüber und bekam wieder einige Aufgaben von ihm, die sie sofort anfang, jedoch hatte sie immer wieder Schmerzattacken. "Mhhhh", kam es leise von Felia und ging etwas weiter, und setzte sich kurz, und holte aus ihrer Tasche eine Tabletten

Schachtel raus, von der schon die Hälfte fehlte, und die heute Morgen noch voll war. Die Tabletten waren gegen Schmerzen, Felia nahm sich 2 Tabletten raus und schluckte diese dann, dann stand sie wieder auf und arbeitete weiter. Felia machte weiter, als ihr schwarz vor Augen wurde, und sie um kippte und zu Boden fiel, Kyouya sah es was passierte. "HIKARU komm her Felia ist zusammen gebrochen", rief er ihn zu, und ging schon mal zu Felia und legte sie dann aufs Sofa. Als Hikaru angerannt kam und sie auf den Sofa liegen sah.

"Oje wie konnte das denn passieren?", fragte Hikaru nach, als er die Tabletten Schachtel sah. "Hat sie die, etwa alle genommen?", fragte sich Hikaru dann, als Felia die Augen wieder öffnete und in Hikaru Augen blickte. "Ich werde euch mal alleine lassen, wenn etwas ist dann sagt es mir", sprach Kyouya und ging dann wieder. Hikaru setzte sich in den Sessel, der neben den Sofa stand. "Felia warum hast du diese ganzen Tabletten genommen?", fragte er sie dann, Felia blickte ihn an und war betrübt. "Weil....weil ich doch so gerne zur Schule kommen wollte", fing sie dann an. "Aber doch nicht wenn du solche Schmerzen hast, und dann auch noch Tabletten schlucken das war sehr dumm von dir", fing Hikaru an und blickte sie ernst an. "Aber Hikaru ich tat das doch nur um in Kaoru's aber auch deiner Nähe zu sein", erklärte sie ihn nun.

Hikaru blickte sie leicht geschockt an und kam ihr dann näher. "Du hast das wegen Kaoru und mir gemacht, weil du uns magst?", fragte Hikaru nach. "Ja Hikaru ich mag euch, es tut mir so unendlich leid", sagte Felia, und schluchzte als Hikaru sie in den Arm nahm und an sich drückte. "Felia tu das nie wieder, das darfst du nicht noch ein mal machen, wenn wir dich jetzt verloren hätten, wären Kaoru und ich, ja der ganze Host Club sehr traurig gewesen", erklärte er ihr und streichelte ihr über den Rücken. Unbewusst schmiegte sich Felia an ihn, zu diesem Zeitpunkt kam Kaoru ins Zimmer und sah die beiden dann, und senkte den Kopf. "Sie mag ihn offenbar mehr als mich", dachte sich Kaoru, und senkte den Kopf weiter, und wollte sich gerade umdrehen und gehen, als Felia ihn sah und auf stand. "Kaoru", sagte sie nur lief zu ihn und umarmte ihn und hielt fest in ihren Armen.

"F...Felia...", hauchte er leise und drückte sie dann an sich, und schaute zu Hikaru. "Werden wir am ende die schlimmsten Feinde sein, weil wir offensichtlich das gleich Mädchen lieben?", fragte sich Kaoru, während er immer noch Felia streichelte, die nun in seinen Armen ein geschlafen ist.

Hikaru stand auf lächelt kurz, und schüttelte leicht den Kopf. "Sie scheint ihn sehr gern zu haben, aber ich gebe die Hoffnung nicht auf, vielleicht mag sie mich doch mehr, und ja ich denke ich bin doch verliebt, und zwar in.....Felia", dachte sich Hikaru dann, und lief zu Kaoru rüber. "Bringen wir sie nach hause Kaoru", schlug Hikaru vor, Kaoru nickte und hoch die schlafende Felia hoch und zusammen brachten sie sie nach hause, wo man schon erwartete. Als die beiden das getan haben gingen die beiden zu sich nach hause.